

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 40/0078/WP16
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Schule		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	05.04.2011
		Verfasser:	FB 45/100, Frau Jansen
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zur Einrichtung einer sechsten Eingangsklasse am Inda-Gymnasium			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
19.05.2011	SchA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung vom 30.03.2011, mit der dem Inda-Gymnasium die Einrichtung einer zusätzlichen sechsten Eingangsklasse im Schuljahr 2011/2012 einmalig genehmigt wird.

Finanzielle Auswirkungen:

Maßnahme:

Investitionskosten

a. Im Haushalt? ja/nein _____ €

b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vor? ja/nein _____

c. Wenn bei a. nein: Deckung?

Maßnahme: _____ €

d. Zuschüsse _____ €

Folgekosten

Aufwand

Personalkosten _____ €

Sachkosten _____ €

Abschreibung _____ €

a. Im Haushalt? ja/nein _____ €

b. Wenn bei a. nein: Deckung?

Maßnahme: _____ €

c. Zuschüsse _____ €

Konsumtiv

a. Im Haushalt? ja/nein _____ €

b. Konsolidierung? ja/nein _____ €

c. Personalkosten _____ €

d. Sachkosten _____ €

e. Wenn bei a. nein: Deckung?

Maßnahme _____ €

f. Dauer _____ Jahre

g. Zuschüsse _____ €

Erläuterungen:

Nach Abschluss des Anmeldeverfahrens lagen für die 5. Klassen des Inda-Gymnasiums 170 Anmeldungen vor. Das Inda-Gymnasium ist 5-zügig und kann in der Regel nur 150 Aufnahmen tätigen.

Mit Schreiben vom 23.03.2011 des Schulleiters Herrn Bierganz bat die Schule einmalig um Genehmigung der Einrichtung einer sechsten Eingangsklasse für das Schuljahr 2011/2012. Dieser Bitte wurde im Rahmen einer Dringlichkeitsentscheidung am 30.03.2011 stattgegeben.

Die Dringlichkeitsentscheidung ist gemäß der Regelungen des § 60 Abs. 2 Gemeindeordnung NW durch den Schulausschuss genehmigen zu lassen.

Die Dringlichkeitsentscheidung und das Schreiben des Inda-Gymnasiums vom 23.03.2011 sind in der Anlage beigefügt.

Anlage/n:

- Dringlichkeitsentscheidung vom 30.03.2011
- Schreiben des Inda-Gymnasiums vom 23.03.2011